

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Zentrale Dienstleistungen
	Ressort / Stadtbetrieb	Beteiligungsmanagement
	Bearbeiter/in	Sylvia Hübler
	Telefon (0202)	563 5187
	Fax (0202)	563 4742
	E-Mail	sylvia.huebler@stadt.wuppertal.de
	Datum:	30.08.2017
	Drucks.-Nr.:	VO/0384/17 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
19.09.2017	Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW	Empfehlung/Anhörung
20.09.2017	Hauptausschuss	Empfehlung/Anhörung
25.09.2017	Rat der Stadt Wuppertal	Entscheidung
Änderung des Gesellschaftsvertrages der BEG Entsorgungsgesellschaft mbH		

Grund der Vorlage

Änderung des Gesellschaftsvertrages aufgrund gesetzlicher Vorschriften

Beschlussvorschlag

Der Vertreter der Stadt in der Gesellschafterversammlung der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH wird beauftragt, folgendem Beschluss der Vertreter der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH in der Gesellschafterversammlung der BEG Entsorgungsgesellschaft mbH zuzustimmen:

Den vorgeschlagenen Änderungen des Gesellschaftsvertrages der BEG Entsorgungsgesellschaft mbH wird zugestimmt.

Einverständnisse

Entfällt

Unterschrift

Dr. Slawig

Begründung

Die im Gesellschaftsvertrag der BEG Entsorgungsgesellschaft mbH (BEG) enthaltenen Regelungen zur Besetzung des Aufsichtsrates entsprechen nicht mehr den geltenden Vorschriften bzw. Voraussetzungen. Konkret handelt es sich hier um die Bestimmungen zu

den Arbeitnehmervertretern im Aufsichtsrat.

Der Aufsichtsrat der BEG ist fakultativ, da keine 500 MitarbeiterInnen beschäftigt sind. Somit sind für die Wahl von Arbeitnehmervertretern in den Aufsichtsrat die Bestimmungen des § 108a GO NRW maßgebend.

Gemäß § 108a Abs. 2 GO NRW müssen mindestens zwei Arbeitnehmervertreter im Unternehmen beschäftigt sein. Gemäß § 108a Abs. 3 GO NRW bestellt der Rat aus einer von den Beschäftigten des Unternehmens gewählten Vorschlagsliste, die mindestens die doppelte Zahl der zu entsendenden Personen enthalten muss.

Diese Voraussetzungen können nicht erfüllt werden, da die BEG keine ArbeitnehmerInnen mehr beschäftigt.

Angepasst wird ebenfalls ein Gesellschaftername, da hier noch die Wuppertaler Stadtwerke AG angegeben ist.

Es wird vorgeschlagen, den Gesellschaftsvertrag - wie in der Anlage dargestellt - zu ändern.

Demografie-Check
Entfällt

Anlagen
Synopsis zum Gesellschaftsvertrag der BEG